

79. In den *Rendiconti del R. Istituto Lombardo di scienze e lettere* 2. ser. XXVIII, 1072 ff. theilt G. Romano aus einer Hs. des Siro Comi auf der Universitätsbibl. zu Pavia Regesten von 7 bisher unbekannten Urkunden Karls IV. (Mantua 1354 Dec. 20; Pisa 1355 Jan. 27, März 12, Mai 8, Mai 15; Pietrasanta 1355 Juni 11; Avignon 1365 Juni 9) mit, die sämmtlich die Beziehungen des Kaisers zu den Visconti betreffen.

80. In der *Archival. Zeitschr.* N. F. VI, 304 ff. bespricht E. v. Oefele die Gründungsurkunde des Stiftes von Schamhaupten vom 1. Mai 1137 von Heinrich I. von Regensburg, die in Langs Reg. Boica versehentlich doppelt eingetragen ist. Er giebt Berichtigungen zum Text und führt aus, dass die Handlung schon in den Sommer 1136 gehöre; auf diese ist er geneigt die zu 1137 nicht passende ind. XIV. zu beziehen.

81. Im *Korrespondenzblatt der Westdeutsch. Zeitschr.* XVI, 137 druckt A. Tille eine Steinurkunde von 1141 aus Stommeln. — Ebenda veröffentlicht er eine interessante Zülpicher Aufzeichnung von 1395 über Gebühren für das Einsehen der Schöffensprotokolle. H. Bl.

82. Im *Jahrh. f. schweizerische Geschichte* XXII, 293 ff. hat R. Hoppeler den Bundesvertrag zwischen der Stadt Bern und dem Bischof von Sitten vom 17. Juli 1252 mit eingehenden Erläuterungen neu herausgegeben.

83. In den *Miscellanea di storia italiana* 3. ser. III, 113 ff. veröffentlicht F. Gabotto ungedruckte Urkunden und Aktenstücke zur Geschichte Piemonts aus der Zeit von 1383—1418. Zwei Stücke n. 12 und n. 130 vom Jan. 1385 und vom Frühjahr 1398 beziehen sich auf Gesandtschaften König Wenzels; der ersteren gehörte der Kanzler Bischof Lambert von Bamberg an, über ihr Ziel ist nichts gesagt; die zweite war an den Herzog von Mailand gerichtet. Auf König Sigmund beziehen sich die nn. 320. 323. 334/5. 338/9. 341. 351. 387. 395.

84. In den *Jahrbüchern des Vereins f. Mecklenburg. Gesch.* LXI, 15 ff. behandelt F. Techen die Beziehungen Wismars zu den Femgerichten und giebt S. 35 ff. urkundliche Beilagen von 1440 an.

85. Der zweite Band des *Urkundenbuchs der Stadt Erfurt*, bearbeitet von Carl Beyer, (Halle, Hendel 1897)